

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Dr. Frank Bauer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

15.11.2021

Sachsen startet Informations- und Akzeptanzkampagne »Energie- und Klimaschutzminister Günther: »Ausbau der Erneuerbaren ist Schlüsselfrage für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Sachsen«

**Energie- und Klimaschutzminister Günther: »Ausbau
der Erneuerbaren ist Schlüsselfrage für die Zukunft des
Wirtschaftsstandorts Sachsen«**

Energie- und Klimaschutzminister Wolfram Günther hat am Montag (15.11.) die Kampagne »Energie- und Klimaschutzminister Günther: »Ausbau der Erneuerbaren ist Schlüsselfrage für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Sachsen« gestartet. Zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern von Volkswagen Sachsen, dem Verband der kommunalen Unternehmen, enviaM und des Unternehmens Sabowind stellte der Minister die Informations- und Akzeptanzkampagne in einem Windpark in Bernsdorf bei Hohenstein-Ernstthal vor.

Zum Auftakt der Kampagne sagte Staatsminister Günther: »Der Ausbau der Erneuerbaren ist die Schlüsselfrage für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts und des Energielands Sachsen. Wir müssen die vorhandene Akzeptanz für den Ausbau der Erneuerbaren und für die Notwendigkeit einer klimaneutralen Gesellschaft stärken. Wir wollen aber auch über die Riesenchancen informieren, die der Ausbau von klimaneutraler, sauberer Stromgewinnung aus Sonne und Wind bietet. Unternehmen machen Standortentscheidungen davon abhängig, ob in Sachsen grüner Strom erzeugt wird. Sächsische Unternehmen verdienen entlang der gesamten Wertschöpfungskette an der Energiewende und schaffen Arbeits- und Ausbildungsplätze. Zudem leistet Sachsen mit einer entschlossenen Energiewende seinen Beitrag zur Klimaneutralität. Dazu sind wir rechtlich verpflichtet. Als Staatsregierung haben wir uns nicht zuletzt mit Koalitionsvertrag und sächsischem Energie- und Klimaprogramm zum Ausbau der Erneuerbaren verpflichtet. Nicht nur die Wirtschaft drängt zunehmend vehementer. Mit der Klimaklage gegen Sachsen haben wir eine zusätzliche Aufforderung bekommen zu handeln. Unsere Kampagne trägt den Claim »Aufwind für Sachsen«. Das ist wörtlich zu verstehen. Mit der Kampagne bieten wir jenen Akteurinnen und Akteuren eine Bühne, die

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

heute Pionierarbeit für Sachsens Energiewende leisten und damit Sachsens Zukunft sichern.«

Die sachsenweite Kampagne umfasst Plakat-, Radio- und Onlinewerbung sowie Imagefilme, in denen unter anderem Vertreterinnen und Vertreter der sächsischen Automobil-, der Solarindustrie und der Energiewirtschaft zu sehen sind, aber auch ein Büro, das daran arbeitet, dass beim Bau von Windenergieanlagen die Belange von Anwohnerinnen und Anwohnern des Arten- und Landschaftsschutzes gewahrt sind. Des Weiteren wird in der Kampagne die Sächsische Energieagentur (SAENA) mit ihren Beratungsangeboten für Kommunen, Privatpersonen und Unternehmen vorgestellt, ebenso die neue Dialog- und Servicestelle Erneuerbare Energien der SAENA, die Bürgerinnen und Bürger über die Energiewende informiert sowie Kommunen bei Konflikten vor Ort unterstützt.

Alle Informationen zur Informations- und Akzeptanzkampagne sind auf der Kampagnenwebsite www.gemeinsam.erneuern.sachsen.de zu finden.